

Montageanleitung



Spendemodul

S5104 / S5106

Familie	Typ
Spendemodul	S5104
	S5106

Ausgabe: 10/2021 - Art.-Nr. 9003062

Urheberrecht

Diese Dokumentation sowie Übersetzungen hiervon sind Eigentum der cab Produkttechnik GmbH & Co KG. Das Reproduzieren, Verarbeiten, Vervielfältigen oder Verbreiten im Ganzen oder in Teilen zu anderen Zwecken als der Verfolgung der ursprünglichen bestimmungsgemäßen Verwendung erfordert die vorherige schriftliche Genehmigung der cab.

Redaktion

Bei Fragen oder Anregungen bitte an cab Produkttechnik GmbH & Co KG Adresse Deutschland wenden.

Aktualität

Durch die ständige Weiterentwicklung der Geräte können Abweichungen zwischen der Dokumentation und dem Gerät auftreten. Die aktuelle Ausgabe ist zu finden unter www.cab.de.

Geschäftsbedingungen

Lieferungen und Leistungen erfolgen zu den Allgemeinen Verkaufsbedingungen der cab.

Deutschland
cab Produkttechnik GmbH & Co KG
Karlsruhe
Tel. +49 721 6626 0
www.cab.de

USA
cab Technology, Inc.
Chelmsford, MA
Tel. +1 978 250 8321
www.cab.de/us

Taiwan
cab Technology Co., Ltd.
Taipeh
Tel. +886 (02) 8227 3966
www.cab.de/tw

Singapur
cab Singapore Pte. Ltd.
Singapur
Tel. +65 6701 8691
www.cab.de/en

Frankreich
cab Technologies S.à.r.l.
Niedermodern
Tel. +33 388 722501
www.cab.de/fr

Mexiko
cab Technology, Inc.
Juárez
Tel. +52 656 682 4301
www.cab.de/es

China
cab (Shanghai) Trading Co., Ltd.
Shanghai
Tel. +86 (021) 6236 3161
www.cab.de/cn

Südafrika
cab Technology (Pty) Ltd.
Randburg
Tel. +27 11 886 3580
www.cab.de/za

1	Einleitung	4
1.1	Hinweise.....	4
1.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
1.3	Sicherheitshinweise	5
1.4	Umwelt	5
2	Produktbeschreibung	6
2.1	Funktionsbeschreibung	6
2.2	Technische Daten.....	6
2.3	Geräteübersicht.....	7
3	Inbetriebnahme	8
3.1	Signalgeber am Drucker anschließen	8
3.2	Spendemodul am Drucker montieren	8
3.3	Material einlegen.....	9
4	Einstellungen	10
4.1	Etikettierposition einstellen.....	10
4.2	Druckbetrieb.....	10
5	Zulassungen	11
5.1	Einbauerklärung	11
5.2	EU-Konformitätserklärung.....	12

1.1 Hinweise

Wichtige Informationen und Hinweise sind in dieser Dokumentation folgendermaßen gekennzeichnet:



Gefahr!

Macht auf eine außerordentliche große, unmittelbar bevorstehende Gefahr für Gesundheit oder Leben durch gefährliche elektrische Spannung aufmerksam.



Gefahr!

Macht auf eine Gefährdung mit hohem Risikograd aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



Warnung!

Macht auf eine Gefährdung mit mittlerem Risikograd aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Vorsicht!

Macht auf eine Gefährdung mit niedrigem Risikograd aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



Achtung!

Macht auf mögliche Sachbeschädigung oder einen Qualitätsverlust aufmerksam.



Hinweis!

Ratschläge zur Erleichterung des Arbeitsablaufs oder Hinweis auf wichtige Arbeitsschritte.



Umwelt!

Tipps zum Umweltschutz.



Handlungsanweisung



Verweis auf Kapitel, Position, Bildnummer oder Dokument.



Option (Zubehör, Peripherie, Sonderausstattung).

Zeit

Darstellung im Display.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gefertigt. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.
- Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung benutzt werden.
- Das Gerät ist ausschließlich zur Verwendung mit einem Drucker der SQUIX-Familie bestimmt. Eine andersartige oder darüber hinausgehende Benutzung ist nicht bestimmungsgemäß. Für aus missbräuchlicher Verwendung resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht; das Risiko trägt allein der Anwender.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungsanleitung, einschließlich der vom Hersteller gegebenen Wartungsempfehlungen/-vorschriften.



Hinweis!

Alle Dokumentationen sind auf DVD im Lieferumfang enthalten und aktuell auch im Internet abrufbar.

1.3 Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nur in einer trockenen Umgebung betrieben und keiner Nässe (Spritzwasser, Nebel, etc.) ausgesetzt werden.



Warnung!

Während des Betriebs rotierende Umlenkrollen frei zugänglich.

Schmuckstücke, Haare von Personen u. ä. aus dem Bereich der rotierenden Teile fernhalten.

Verletzungsgefahr durch rotierende Teile !



Warnung!

Nehmen Sie keine Manipulationen vor, die über die in den Dokumentationen beschriebenen Handlungen hinausgehen.

1.4 Umwelt



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollen.

- ▶ Getrennt vom Restmüll über geeignete Sammelstellen entsorgen.

Durch modulare Bauweise des Druckers ist das Zerlegen in seine Bestandteile problemlos möglich.

- ▶ Teile dem Recycling zuführen.

2.1 Funktionsbeschreibung

Das Spendemodul S5104 / S5106 ist eine mechanische Vorrichtung zur Montage mit einem Drucker der SQUIX Serie in der Spendevariante als P-Gerät.

Das Spendemodul ist für die Integration in Produktionsabläufe konzipiert. Hierbei erfolgt die Applikation des Etikettes über das Aufrollen des gespendeten Etikettes mit Hilfe der Andruckwalze.

Die Steuerung des Druckers mit der Konfiguration Drucker-Spendemodul erfolgt über eine integrierte Spendelichtschanke.

2.2 Technische Daten

Spendemodul		S5104	S5106
Verwendung		SQUIX 4.3, SQUIX 4	SQUIX 6.3
Etikettenbreite	mm	25 - 116	50 - 176
Etikettenhöhe	mm	25 - 210	
Abstand Druckzeile zur Spende­kante	mm	336 - 518	
Produkt­oberfläche		eben	
Produkt­höhe		fest	
Produkt während Etikettier­vorgang		in Bewegung, mit synchronisierter Geschwindigkeit zum Drucker	
Taktrate	ca. ¹⁾	60 Etiketten/min	

¹⁾ ermittelt bei Etikettenhöhe 100 mm, Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

2.3 Geräteübersicht

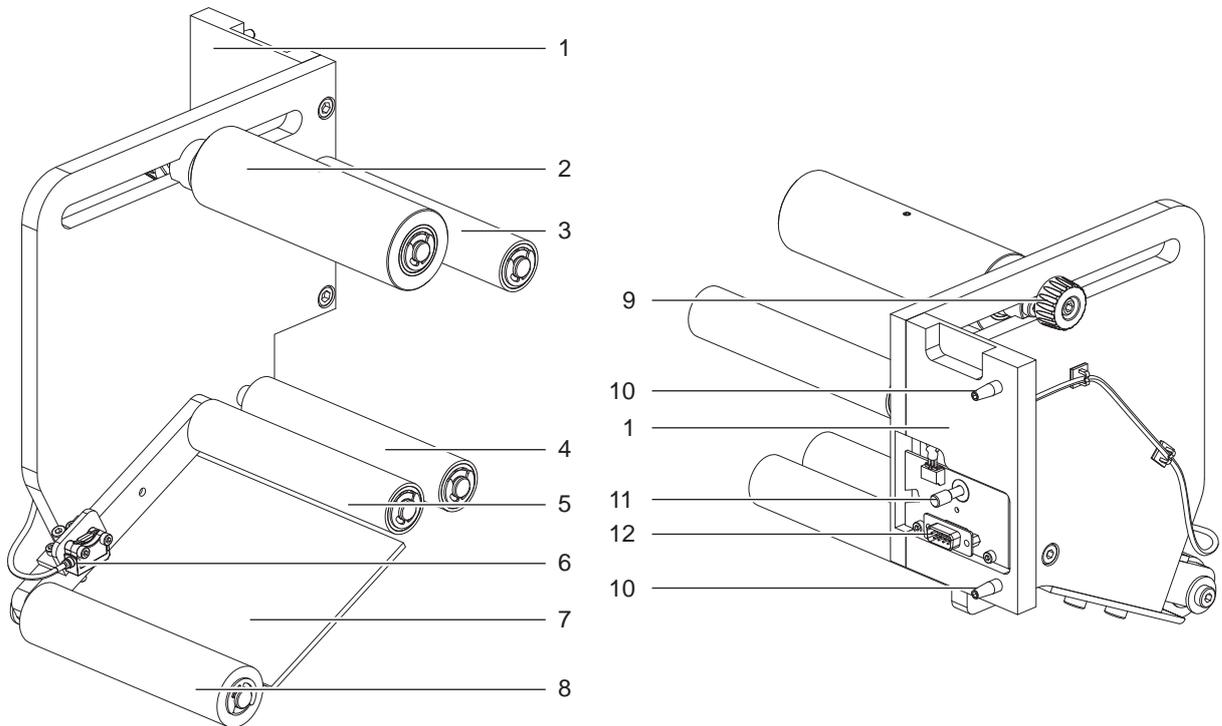


Bild 1 Geräteübersicht

- | | | | |
|---|--------------------------|----|---|
| 1 | Montageplatte | 7 | Spendekante |
| 2 | Umlenkrolle, verstellbar | 8 | Andruckrolle |
| 3 | Umlenkrolle | 9 | Rändelschraube für verstellbare Umlenkrolle |
| 4 | Umlenkrolle | 10 | Führungsdorn zur Positionierung am Drucker |
| 5 | Umlenkrolle | 11 | Rändelschraube zur Befestigung am Drucker |
| 6 | Sensor | 12 | SUB-D 9 Stecker zur Peripherie-Schnittstelle des Druckers |

3.1 Signalgeber am Drucker anschließen

Der Betrieb des Druckers mit Spendemodul setzt der Verwendung eines externen Startsignals voraus.

- ▶ Signalgeber wie z.B. den cab Produktsensor SPS für das externe Startsignal am Drucker anschließen.
 - ▷ Konfigurationsanleitung des SQUIX

3.2 Spendemodul am Drucker montieren



Achtung!

- ▶ Vor der Montage oder Demontage des Spendemoduls Drucker vom Netz trennen.

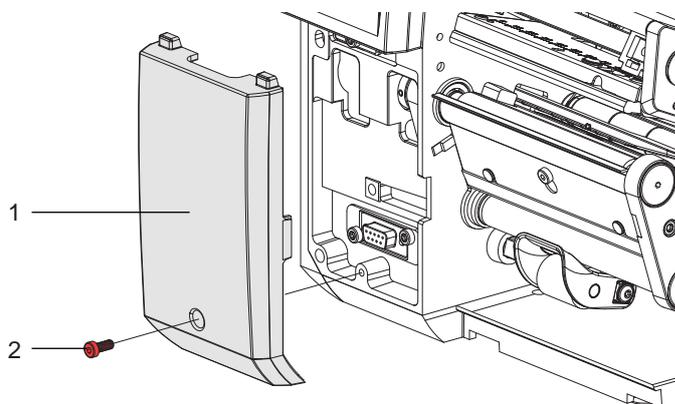


Bild 2 Demontage der Blende am SQUIX

- ▶ Schraube (2) lösen und Blende (1) abnehmen.

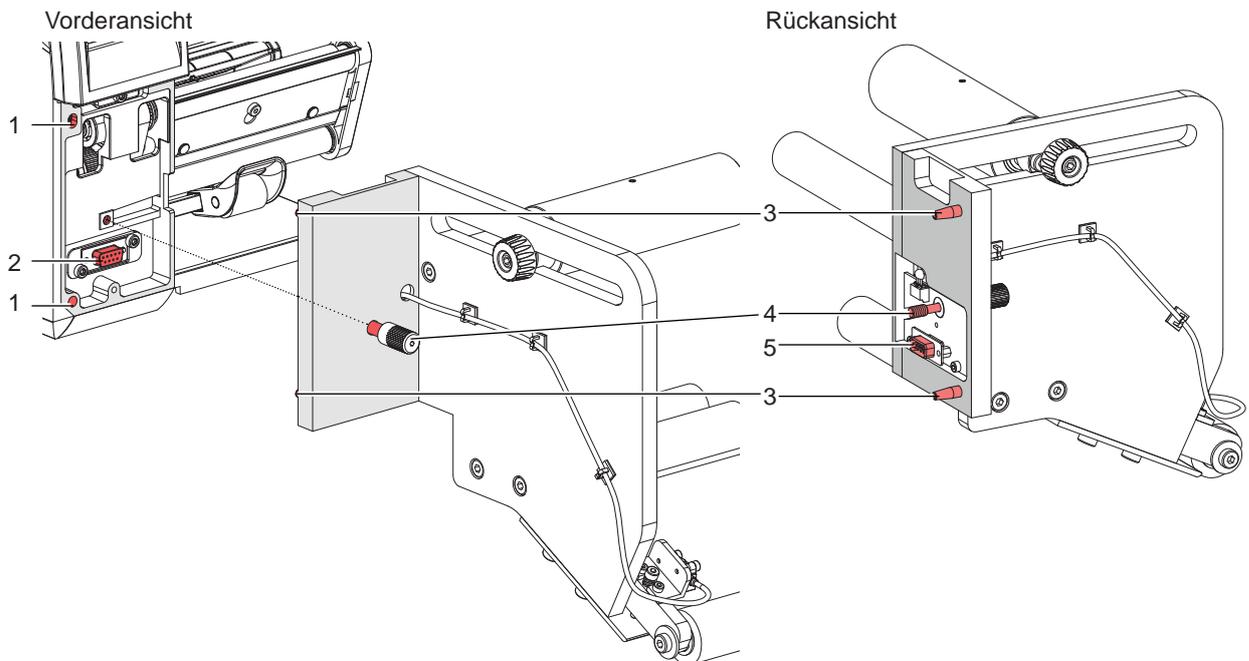


Bild 3 Montage des Spendemoduls

- ▶ Führungsdorne (3) des Spendemoduls in die Führungslöcher (1) des Druckers stecken.
- ▶ Spendemodul an den Drucker pressen.
- ▶ Sub-D9 Stecker des Spendemoduls (5) muss in der Peripherieschnittstelle des Druckers (2) stecken.
- ▶ Mit der Rändelschraube (4) das Spendemodul am Drucker befestigen.

3.3 Material einlegen

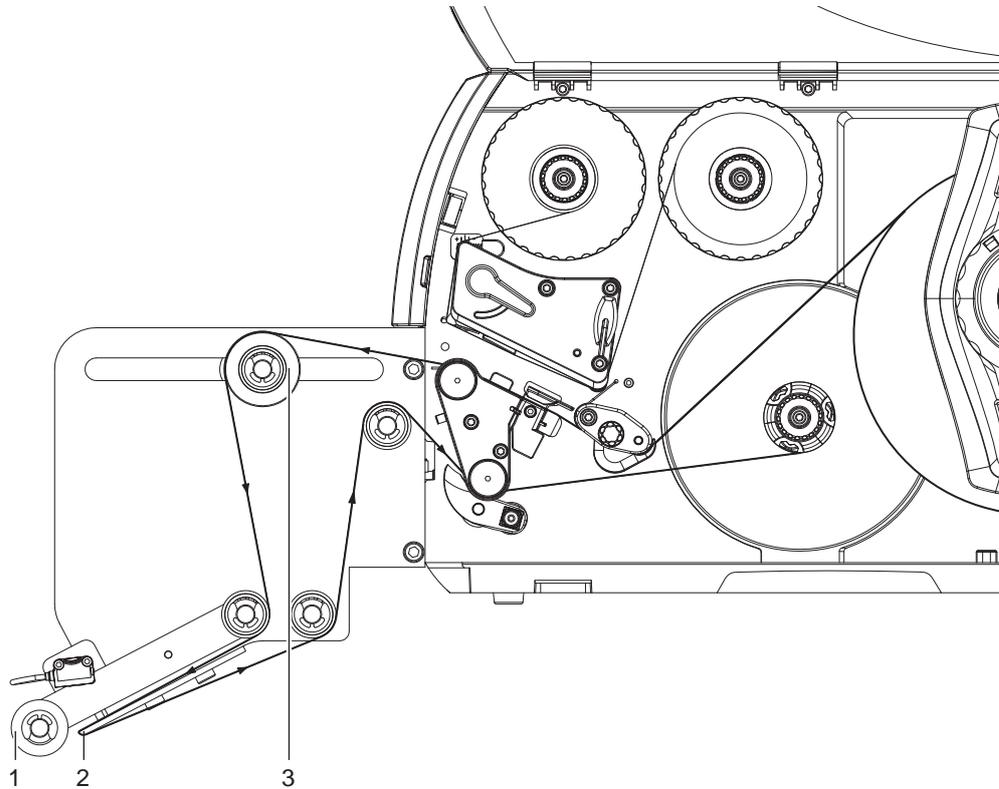


Bild 4 Materiallauf - Drucker und Spendemodul

- ▶ Material entsprechend dem Materiallauf - Spendemodus des Druckers einlegen.
- ▶ Etikettenstreifen so weit herausziehen, dass er bei korrekter Verlegung bis zum Aufwickler reicht.
- ▶ Alle Etiketten auf dem herausgezogenen Etikettenstreifen entfernen.
- ▶ Trägermaterial entsprechend dem Bild in das Spendemodul einlegen.
- ▶ Weiterverlegung des Trägermaterials zum Aufwickler entsprechend der Anleitung des Druckers.
- ▶ Spendeposition so einstellen, dass ein ordnungsgemäßes Ablösen des Etiketts vom Trägerstreifen gewährleistet ist. Diese Einstellungen sind bedingt durch die Länge des Etiketts und werden im nächsten Abschnitt beschrieben.
- ▶ Andruckwalze (1) durch Drehen der Schraube (4) so einstellen, dass die Walze das Etikett leicht berührt um so die Übernahme des Etiketts auf das zu etikettierende Gut zu unterstützen.

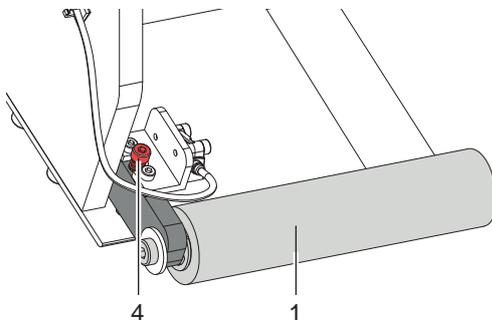


Bild 5 Andruckwalze einstellen

4.1 Etikettierposition einstellen

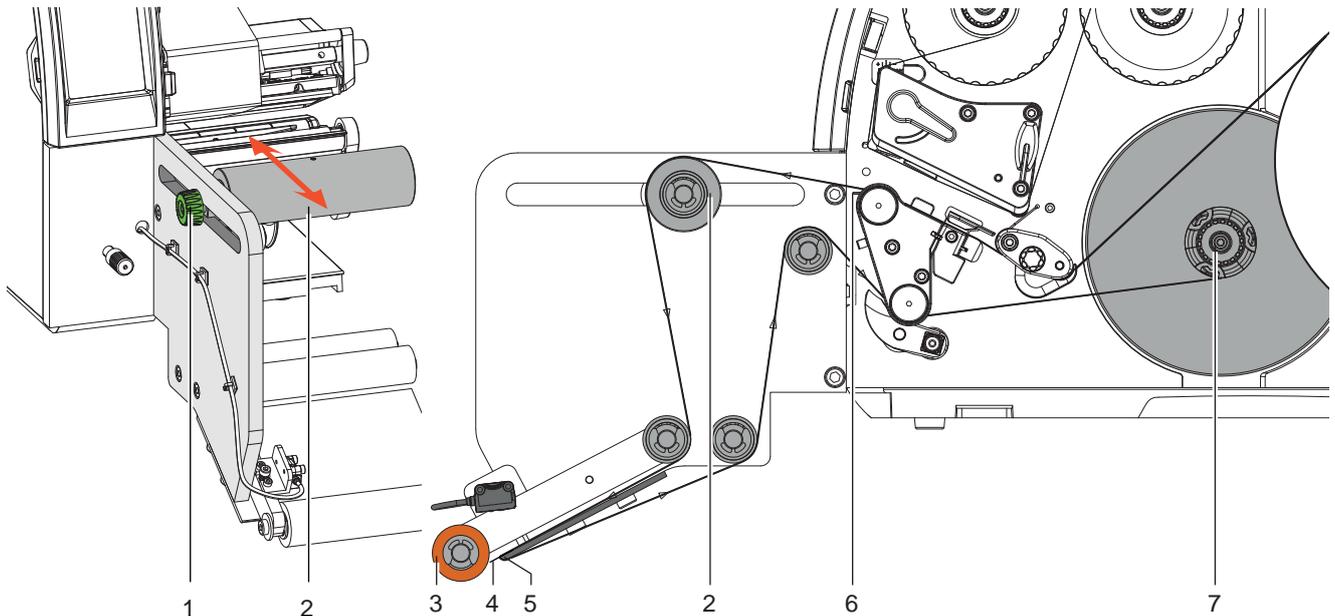


Bild 6 Etikettenposition

1. Bei Änderung der zu verarbeitenden Etikettengröße Umlenkrolle (2) ganz nach vorn, in Druckrichtung verschieben. Dazu Umlenkrolle (2) durch Drehen der Rändelmutter (1) entgegen dem Uhrzeigersinn lockern bzw. durch entgegengesetztes Drehen fixieren.
2. Material entsprechend dem Materiallauf einlegen.
3. Nach dem Einlegen des Etikettenmaterials die Taste FEED  am Bedienfeld des Druckers so oft betätigen, bis sich ein Etikett über der Spende­kante (4) des Spendemoduls befindet.
4. Umlenkrolle (6) durch Drehen der Rändelmutter (1) entgegen des Uhrzeigersinns lockern und langsam nach hinten, entgegen der Druckrichtung verschieben. Gleichzeitig durch Drehen des internen Aufwicklers (7) des Druckers das Material wieder spannen. Dabei das zu spendende Etikett (4) soweit vorschieben, dass es sich vom Trägermaterial ablöst und ca. 5 mm über die Spende­kante (5) hinausragt.
5. Durch Drehen der Rändelmutter (1) in Uhrzeigerrichtung die Position der Umlenkrolle (6) fixieren.

**Achtung!**

Exakte Etikettenhöhe und Lücke zwischen den Etiketten bei der Erstellung der Druckdatei angeben, um eine exakte Druck- und Spende­position zu gewährleisten!

4.2 Druckbetrieb

1. Zum Sprung ins Menü in der Start-Ebene  drücken.
2. Die *Einstellungen > Drucken* wählen.
3. Parameter  *Drucken auf Anford.* aktivieren.
4. Am Drucker Parameter *Einstellungen > Schnittstellen > I/O > Start Modus auf Flanke* setzen.
5. Druckauftrag senden.
6. Signalgeber so oft auslösen, bis sich das erste bedruckte Etikett an der Spende­kante des Spendemoduls befindet.
7. Regulären Druck- und Etikettierbetrieb starten.

**Achtung!**

Der Spende­modus darf in der Software nicht aktiviert sein.

▷ **Programmieranleitung - "P-Kommando"**

5.1 Einbauerklärung



cab Produkttechnik
GmbH & Co KG
Wilhelm-Schickard-Str. 14
D-76131 Karlsruhe
Deutschland

Einbauerklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete „unvollständige Maschine“ aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den folgenden grundlegenden Anforderungen der **Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen** entspricht :

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der „unvollständigen Maschine“ oder des Verwendungszwecks verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Gerät:	Spendemodul
Typ:	S5104 / S5106
Angewandte EU-Richtlinien und Normen	
Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen	• EN ISO 12100:2010
Bevollmächtigter für die technischen Unterlagen :	Erwin Fascher Am Unterwege 18/20 99610 Sömmerda
Für den Hersteller zeichnet :	Sömmerda, 08.07.2019  Erwin Fascher Geschäftsführer
cab Produkttechnik Sömmerda Gesellschaft für Computer- und Automationsbausteine mbH 99610 Sömmerda	

Die Inbetriebnahme ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie entspricht.

Der Hersteller verpflichtet sich, die speziellen Unterlagen zur unvollständigen Maschine einzelstaatlichen Stellen auf Verlangen elektronisch zu übermitteln.

Die zur unvollständigen Maschine gehörenden speziellen Unterlagen nach Anhang VII Teil B wurden erstellt.

5.2 EU-Konformitätserklärung



cab Produkttechnik
GmbH & Co KG
Wilhelm-Schickard-Str. 14
D-76131 Karlsruhe
Deutschland

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Geräts oder des Verwendungszwecks verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Gerät:	Spendemodul
Typ:	S5104 / S5106
Angewandte EU-Richtlinien und Normen	
Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • EN 55032:2012 • EN 55024:2010 • EN 61000-6-2:2005
Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten	<ul style="list-style-type: none"> • EN 50581:2012
Delegierte Richtlinie (EU) 2015/863 der Kommission zur Änderung von Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Liste der Stoffe, die Beschränkungen unterliegen	
Für den Hersteller zeichnet :	Sömmerda, 08.07.2019
cab Produkttechnik Sömmerda Gesellschaft für Computer- und Automationsbausteine mbH 99610 Sömmerda	 Erwin Fascher Geschäftsführer